Eine peinliche Entgleisung des World Wildlife Fund (WWF) Schweiz

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **65 (1974)**

Heft 3

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-915353

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

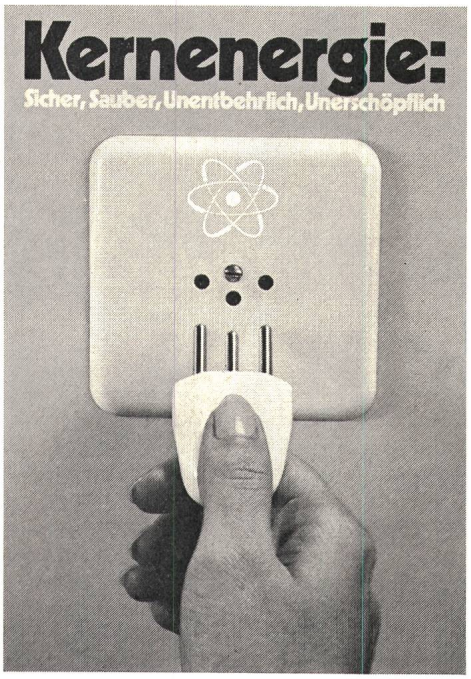
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Eine peinliche Entgleisung des World Wildlife Fund (WWF) Schweiz

Es ist peinlich, feststellen zu müssen, dass der WWF Schweiz in seiner selbstgewählten Rolle eines Kämpfers gegen Atomkraftwerke auch unredliche Mittel anwendet: Das Titelbild von Nr. 3/73 der Zeitschrift «Panda» ist ein ins Gruselige abgewandeltes Plagiat des Umschlags der Broschüre «Kernenergie», mit der die Schweizerische Vereinigung für Atomenergie (SVA) der Öffentlichkeit die Vorgänge und Zusammenhänge bei der Elektrizitätserzeugung mittels Atomkernspaltung erläutert (siehe die Abbildungen der beiden Titelseiten).



Für diesen Missgriff hat sich nachträglich Herr Dr. Hans Hüssy, Präsident des WWF Schweiz, bei der SVA in aller Form entschuldigt, wobei er in seinem Brief vom 11. Dezember 1973 unter anderem folgendes sagte:

«Wie mir erst anhand einer gestrigen telefonischen Besprechung bewusst wurde, stellt das von uns gewählte Titelblatt eine Abwandlung des Umschlags Ihrer Broschüre dar.

Wir verstehen, dass diese Abwandlung von Ihnen und den an Ihrer Tätigkeit interessierten Kreisen als Provokation empfunden werden und unserer Zeitschrift in Ihren Augen einen polemischen Anstrich verleihen musste.

Wir bedauern diese ungewollte Wirkung unserer Zeitschrift durch ihr Titelblatt und entschuldigen uns in aller Form für den Missgriff.»

In einer Entgegnung an die «Neue Zürcher Zeitung» (Nr. 5 vom 4. 1. 1974) erklärt der Präsident des WWF Schweiz, die Veröffentlichung des vom WWF herausgegebenen Buches «Menschereien», einer Sammlung von Gedichten und anderen Texten zum Thema der drohenden Umweltzerstörung, habe mit der Informationstätigkeit des WWF Schweiz nichts zu tun und stelle einen «ausnahmsweisen Versuch» dar. So bleibt zu hoffen, dass auch Nr. 3/73 der Zeitschrift «Panda» einen solchen «ausnahmsweisen Versuch» darstellt und mit der sonst so klugen und verdienstvollen Tätigkeit des WWF Schweiz gar nichts zu tun hat.

Ch. I.